

Noch mehr ‚love and hate‘ am Mariengymnasium



Ebenso wie die Klasse 7a hat sich auch die Klasse 7f im Rahmen ihres Englischunterrichts einige Wochen lang intensiv mit Shakespeares berühmter Tragödie Romeo and Juliet , beschäftigt.

Fleißig wurden die Texte gelernt und ganz viel geprobt. Aber auch letters to an agony aunt wurden im Zusammenhang mit Romeo and Juliet geschrieben und if-clauses nach dem Motto What would have happened if Juliet... gebildet.

Am letzten Freitag, 28. April, stand nun endlich als krönender Abschluss des Projektes die Aufführung auf der schuleigenen Bühne am Standort Schortens an. Nach anfänglicher Skepsis waren alle mit viel Eifer dabei und wuchsen während der überzeugenden Vorstellung für rund 50 Eltern und Verwandte über sich hinaus:

Tanzszenen, Kampfszenen selbst Kusszenen wurden souverän gemeistert, der Vorhang wurde pünktlich gesenkt und gehoben, die Akteure kamen zu ihren Auftritten rechtzeitig auf die Bühne (und verließen sie auch wieder), die Souffleuse war immer einsatzbereit, das Bühnenbild wurde umgebaut und die Kostüme gewechselt - konzentriert war die ganze Klasse dabei und sorgte für einen reibungslosen Ablauf der Vorstellung, das englische Stück wurde überzeugend und mit viel Engagement gespielt. Am Ende der gelungenen Präsentation waren alle sehr zufrieden und genossen ihren verdienten Schlussapplaus.

Und am Schluss stand die Frage: Machen wir so etwas noch einmal?

Zu guter letzt möchte die Klasse 7f Frau Erichsen für ihre unermüdliche Unterstützung, ihre tollen Ideen und das Einstudieren der Tanzszene danken.

Die Balkonszene – Oh, Romeo! What’s in a name ? ...

Das Schlusswort von Prince Escalus: Go home now, all of you, and remember this unhappy story of Juliet and her Romeo.

Mercurios Tod

Eine Kussszene

Loa - mariengymnasium-jever.de